

**Ausbildungsinhalte
zum Arzt für Allgemeinmedizin**

Urologie

1. Akut- und Notfallmedizin	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
A) Kenntnisse			
1. Erkennen und Vorgehen bei akut bedrohlichen Situationen, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung bei:			
• Blutungen des Urogenitaltraktes/Harntraktes			
• Steinleiden			
• akutes Harnverhalten			
• Hodentorsion			
• Verletzungen im Urogenitalbereich			
• Urosepsis			
2. Beratung von Angehörigen und Kommunikation mit Dritten in dringenden Fällen			
3. Koordinierung der Maßnahmen des organisierten Rettungs- und Krankentransportwesens			

	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
B) Erfahrungen			
1. Erkennen und Vorgehen bei akut bedrohlichen Situationen, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung bei:			
• Blutungen des Urogenitaltraktes/Harntraktes			
• Steinleiden			
• akutes Harnverhalten			
• Hodentorsion			
• Verletzungen im Urogenitalbereich			
• Urosepsis			
2. Beratung von Angehörigen und Kommunikation mit Dritten in dringenden Fällen			

	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
C) Fertigkeiten				
1. Erkennen und Vorgehen bei akut bedrohlichen Situationen, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung bei:				
• Blutungen des Urogenitaltraktes/Harntraktes				
• Steinleiden				
• akutes Harnverhalten				
• Verletzungen im Urogenitalbereich				
2. Beratung von Angehörigen und Kommunikation mit Dritten in dringenden Fällen				

2. Basismedizin	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
A) Kenntnisse			
1. Anamnese, Befunderhebung, Diagnostik häufiger Erkrankungen:			
• unkomplizierte Infektionen der ableitenden Harnwege			
• Miktionsbeschwerden/Blasenentleerungsstörung			
• Inkontinenz			
• Tumore			
• Steinerkrankungen			
• Varikocele			
• Hämaturie			
2. Eingriffe bzw. Behandlungen:			
• Harnbeurteilung			
• transurethrale Katheterisierung			
• Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Dauerkatheter inklusive suprapubischer Katheter			
• Blasentraining			

	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
B) Erfahrungen			
1. Anamnese, Befunderhebung, Diagnostik häufiger Erkrankungen:			
• unkomplizierte Infektionen der ableitenden Harnwege			
• Miktionsbeschwerden/Blasenentleerungsstörung			

• Inkontinenz			
• Tumore			
• Steinerkrankungen			
• Varikoele			
• Hämaturie			
2. Eingriffe bzw. Behandlungen:			
• Harnbeurteilung			
• transurethrale Katheterisierung			
• Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Dauerkatheter inklusive suprapubischer Katheter			
• Blasentraining			

	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
C) Fertigkeiten				
1. Anamnese, Befunderhebung, Diagnostik häufiger Erkrankungen:	20			
• unkomplizierte Infektionen der ableitenden Harnwege				
• Miktionsbeschwerden/Blasenentleerungsstörung				
• Inkontinenz				
• Tumore				
• Steinerkrankungen				
• Hämaturie				
2. Eingriffe bzw. Behandlungen:				

• Harnbeurteilung				
• transurethrale Katheterisierung				
• Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Dauerkatheter inklusive suprapubischer Katheter				

3. Fachspezifische Medizin	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
A) Kenntnisse			
1. Fachspezifische Verfahren:			
• Zystoskopie			
• suprapubische Blasenkatheterisierung			
• fachspezifische Sonographie			
• Karzinomfrüherkennung			
• Erkennen hormoneller Störungen beim Mann			
• Methoden zur Kontrazeption beim Mann			
• operative Inkontinenztherapie			
• Diagnostik und Therapie der erektilen Dysfunktion			
• Lithotripsie			
2. Indikation und Grenzen fachspezifischer diagnostischer Verfahren:			
• fachspezifische bildgebende Verfahren			
• urodynamische Untersuchungen			
• Beurteilung von Tumormarkern und weiterführenden Laboruntersuchungen			
3. Indikation und Risiken fachspezifischer therapeutischer Verfahren:			
• operative, endoskopische und laparoskopische Verfahren			
• Behandlung von urologischen Malignomen			
4. Information und Kommunikation mit Patientinnen und Patienten über fachspezifische Untersuchungen und Behandlungen:			

• korrekte Harngewinnung			
• Miktionsprotokollerstellung			
• Infertilität			
• Sexualberatung inklusive Kontrazeption			

	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
B) Erfahrungen			
1. Fachspezifische Verfahren:			
• Zystoskopie			
• fachspezifische Sonographie			
• Diagnostik und Therapie der erektilen Dysfunktion			
• Lithotripsie			
2. Indikation und Grenzen fachspezifischer diagnostischer Verfahren:			
• fachspezifische bildgebende Verfahren			
• Beurteilung von Tumormarkern und weiterführenden Laboruntersuchungen			
3. Indikation und Risiken fachspezifischer therapeutischer Verfahren:			
• operative, endoskopische und laparoskopische Verfahren			
• Behandlung von urologischen Malignomen			
4. Information und Kommunikation mit Patientinnen und Patienten über fachspezifische Untersuchungen und Behandlungen:			
• korrekte Harngewinnung			
• Miktionsprotokollerstellung			

• Infertilität			
• Sexualberatung inklusive Kontrazeption			

	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
C) Fertigkeiten				
1. Fachspezifische Verfahren:				
• fachspezifische Sonographie				

4. Geriatrie und Palliativmedizin	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
A) Kenntnisse	ja	nein	
1. Betreuung geriatrischer Patientinnen und Patienten und palliativ-medizinischer Patientinnen und Patienten während und nach fachspezifischen Behandlungen			
2. Betreuung geriatrischer Patientinnen und Patienten bei Inkontinenz-Langzeitbetreuung			

5. Nachsorge	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
A) Kenntnisse	ja	nein	
1. Nachsorgeschemata fachspezifischer Behandlungen bei Tumorerkrankungen			